

Deutsches Handwerksblatt

AUSGABE DER HANDWERKSKAMMER KOBLENZ

Kammerseite 1

Müntaz Karagöz ist
Qualitätsmeister 2011



Kammerseite 2

Der erste Tag des
Handwerks in Bildern

Donnerstag, 8. September 2011 Nr. 17

ZEITUNG FÜR HANDWERK, HANDEL UND GEWERBE IN DEUTSCHLAND



Rund um den HwK-Pavillon auf der Bundesgartenschau in Koblenz hat das Handwerk gefeiert: Mit Landbierbrot der Bäcker-Innung Rhein-Nahe-Hunsrück, angeboten durch Obermeister Alfred Wenz (l.), Stromberger Urbräu von Mario Miedl und, und, und ...

Handwerk feiert sich selbst

IMAGEKAMPAGNE: Bundesweite Feiern, Aktionen und Partys begeisterten Teilnehmer und Zuschauer

Deutschland ist handgemacht – streng nach dem Motto des Tages haben viele Mitarbeiter von Handwerksbetrieben, Mitglieder der Handwerkskammern und Kreis-Handwerkerschaften Hand angelegt, um abwechslungsreiche Programme auf die Beine zu stellen. Eingeläutet wurde der „Tag des Handwerks“ am 2. September mit einer Pressekonferenz in Berlin, in der Handwerkspräsident Otto Kentzler die gesellschaftliche Bedeutung des Handwerks herausstellte. Das war der Startschuss für einen aufregenden Tag mit bundesweiten Aktionen. Ob Stadtfest, Bühnenshow, Plakataktion, Tag der offenen Tür oder Lehrlingsparty: Die örtlichen Handwerksbetriebe und -organisationen haben sich mächtig was einfallen lassen. Die Veranstaltungen brachten nicht nur jede Menge Spaß, sondern informierten auch über Karrieremöglichkeiten im Handwerk und machten einmal mehr auf die „Wirtschaftsmacht von nebenan“ aufmerksam. Zahlreiche Handwerksbetriebe und -unternehmer nutzten die Chance, sich im Rahmen des Aktionstages bekannter zu machen und



Prominenz macht mit: Die Ahrweinkönigin Julia Bertram lässt sich beim Stadionfest von Handwerk und 1. Frauenbundesligamannschaft des SC 07 Bad Neuenahr neu stylen

zu profilieren. Eine Bodypainting-Aktion in Düsseldorf, bei der das größte lebende Plakat zur Imagekampagne entstand, eine Showbühne in Köln mit Bands und Referenten zum Thema Handwerk, ein Skatturnier und ein Music-Contest in Leipzig,

eine Nacht des Handwerks in der Region Rheinhessen standen unter anderem auf dem bunt gemischten Programm. Der erste Tag des Handwerks wurde zum krönenden Höhepunkt der Imagekampagne und machte Lust auf mehr. **MD**

Online auf
hwk-koblenz.de

Handwerkstag: Der erste bundesweite Tag des Handwerks war ein voller Erfolg, die Resonanz an den unterschiedlichen Aktionsorten im Kammerbezirk Koblenz wirklich groß. Einen kleinen Einblick gibt die heutige Ausgabe des DHB auf den Seiten 4 und Ko 2. Das Internet kann mehr – dort bietet die Handwerkskammer Koblenz einen umfangreichen Überblick über das bunte Treiben an

der Ahr, in Hunsrück und Westerwald und natürlich auch rund um den HwK-Pavillon auf der BUGA in Koblenz.

Direktlink: hwk-koblenz.de/fotos

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

Handwerkskammer Koblenz

Donnerstag, 8. September 2011

INFOS & SERVICE ONLINE UNTER WWW.HWK-KOBLENZ.DE

Nr. 17

www.HWK-BILDUNG.de

Unternehmerqualifikation

Betriebswirt des Handwerks

Optimierung von Arbeitsabläufen – moderne Techniken der Unternehmensführung – Projekt- u. Gruppenarbeit: 10.9., sa, 8-16 Uhr, Koblenz; 4.10., mo-fr, 8-16 Uhr in Koblenz

Buchführung mit EDV

Bilanz – Inventur – Erfolgskonten – Umsatzsteuer – Vorsteuer u. Umsatzsteuervoranmeldung – ELSTER – Geschenke u. Spesen – Lexware-Buchhalter: 10.9., sa, 8-13 Uhr, Koblenz

EDV Office Kompakt

Microsoft Office 2007 – Word – Excel – Formatierungen – Serienbriefe – Berechnungen mittels Tabellen: 24.9., Sa, 8-15 Uhr, Koblenz

Technik

CAD-Grundkurs

Von der Installation bis zum fertigen Ausdruck einer Zeichnung: 20.9., di&do, 18-21.15 Uhr, Herrstein; 7.11., Mo-Fr, 8-15 Uhr, Koblenz

Elektrofachqualifikation

... für festgelegte Tätigkeiten: Bau u. Betrieb elektrischer u. Starkstromanlagen – Schutzmaßnahmen – Elektrizität – VDE-Bestimmungen: 15.10., sa, 8-15 Uhr, Rheinbrohl

Nahrungsmittelhandwerk

Finger Food

Fisch-, Fleisch-, Käse- u. Gemüse-Spieße – Minibrötchen – gefüllter Blätterteig – Röllchen – Nachtisch: 15.9., Do, 17-21 Uhr, Koblenz

Snacks u. warme Theke

Ideen u. Rezepte – Ernährung – Gemüse – Dips – Salate – Verkaufsargumente u. -regeln: 29.1., Sa, 8.30-15.30 Uhr, Koblenz

Morgen Meister!

HwK-Meisterakademie

hwk-koblenz.de/meister

Fachpraxis und Fachtheorie (Teile I&II) für Fliesen-, Platten- und Mosaikleger: 3.9., Teilzeit (TZ), Koblenz (Einstieg noch mögl.); Maurer und Betonbauer: 3.9., TZ, Koblenz (ebenso); Metallbauer: 9.9., TZ, Koblenz; Zimmerer: 23.9., TZ, Koblenz; Maler und Lackierer: 10.10., Vollzeit (VZ), Koblenz; Elektrotechniker: 6.12., TZ, Koblenz

Wirtschaft, Recht, Pädagogik (Teile III&IV) für alle Gewerke in TZ: 12.9., Koblenz; 13.9., Bad Neuenahr-Ahrweiler, Herrstein und Wissen; 14.9., Cochem

Mit Leistung und Leidenschaft zum Sieg

AUSGEZEICHNET: Doppelmeister Müntaz Karagöz aus Ebernahn ist Qualitätsmeister des rheinland-pfälzischen Handwerks 2011

Müntaz Karagöz ist Elektrotechnikermeister und Heizungsbauermeister. Seit dem 3. September 2011 ist der Inhaber der Firma MK-Haustechnik aus Ebernahn im Westerwald auch Qualitätsmeister des rheinland-pfälzischen Handwerks. Seine Meisterleistung beim Umbau eines Kinderzimmers in ein modernes, funktionales und optisch ansprechendes Bad überzeugte die Juroren der rheinland-pfälzischen Handwerkskammern, des Wirtschaftsministeriums und der landeseigenen Investitions- und Strukturbank. „Ich bin sehr glücklich über die Auszeichnung. Sie ist eine Krönung meiner Arbeit und der Lohn für unser Konzept, alle Leistungen aus einer Hand anzubieten“, freut sich Müntaz Karagöz. Den Erfolg teilt der 35-Jährige gern mit Ehefrau Emel und seinem vierköpfigen Team. „Wir ziehen alle an einem Strang, stützen und ergänzen



Foto: media machine

Handwerksmeister Müntaz Karagöz überzeugte die Qualitätsmeister-Jury mit seinem handwerklichen und unternehmerischen Können

uns hervorragend. Zur Professionalität bei der Auftragsabwicklung gehört für uns auch Herzblut und Leidenschaft. Davon profitiert der Kunde“, ist der Qualitätsmeister überzeugt.

In der Tat, Familie Wilhelm aus Ebernahn genießt ihr Baderlebnis. „Wir sind mit der MK-Haustechnik sehr zufrieden. Fachmännisch, pünktlich, sauber und immer gut gelaunt. Unser neues Bad ist einfach rundum super geworden“, so ihr Urteil. Inzwischen wurde Karagöz von der Familie mit dem Bau einer Fotovoltaikanlage beauftragt.

Neben Sanitärinstallation, Heizungs- und Elektrotechnik umfasst das Leistungsspektrum des Betriebes auch den Einsatz von erneuerbaren Energien und einen 24-Stunden-Notdienst. „Service am Kunden hört nicht nach dem Abschluss unserer Arbeiten auf“, beschreibt der Handwerksmeister seine Unternehmensphilosophie. „Meisterqualität zeichnet sich durch fachmännische Kundenberatung, den Einsatz von

hochwertigen Markenprodukten und die Betreuung des Kunden über die Auftragsabwicklung hinaus aus, im Notfall auch 24 Stunden“, so Doppelmeister Müntaz Karagöz.

Gelebte Integration

Müntaz Karagöz ist in Deutschland zu Hause. Seit 2000 führt er im Westerwald seinen Handwerksbetrieb. Seit 2002 ist er Mitglied im Gesellenprüfungsausschuss und seit 2007 auch Mitglied im Meisterprüfungsausschuss der HwK Koblenz für das Elektrotechnikerhandwerk. Er engagiert sich als Vorstandsmitglied der Innung der elektrotechnischen Handwerke des Westerwaldkreises. Ausbildung ist für ihn Herzensangelegenheit. „Es ist mir wichtig, neben den fachlichen Kenntnissen auch menschliche Werte weiter zu geben“, betont der Qualitätsmeister, der dank Fortbildung auch Energieausweise ausstellen darf. **Mehr auf den RP-Seiten und unter besser-mit-meister.de**



Foto: media machine

Das von Müntaz Karagöz neugestaltete Bad überzeugt mit hochwertiger Verarbeitung und raffinierter Beleuchtung

WEITER MIT BILDUNG!

Fordern Sie das aktuelle HwK-Bildungsprogramm an oder besprechen Sie persönlich mit uns, welche Weiterbildungsstrategie für Sie die richtige ist. Informationen und Anmeldung unter Tel.: 0261/398-415, Fax: -990, E-Mail: bildung@hwk-koblenz.de, Internet: hwk-bildung.de



REGIONALPÄDAGOGIK

Handwerkskammer Koblenz

Friedrich-Ebert-Ring 33, 56068 Koblenz
Telefon: 0261/398-0
Fax: 0261/398-398
E-Mail: hwk@hwk-koblenz.de

Verantwortlich: **Ass. jur. Alexander Baden**
Kontakt: HwK-Pressestelle
Telefon: 0261/398-165
E-Mail: presse@hwk-koblenz.de

Anzeigenberatung: **Gerd Schäfer**
Telefon: 06501/6086314
E-Mail: schaefer-medien@t-online.de



Glückwunsch zum 125. Geburtstag!

Großer Bahnhof in Weitersburg bei Bendorf: Präsident Werner Wittlich (2.v.r.) und Hauptgeschäftsführer Alexander Baden (l.) gratulieren dem ehemaligen Vizepräsidenten Werner Bomm (r.) und seinem Sohn Ulrich zum Betriebsjubiläum und bedanken sich für deren ehrenamtliches Engagement. Werner Bomm, der der HwK-Vollversammlung 30 Jahre lang angehörte – 15 Jahre davon als Vizepräsident der Arbeitgeber –, freute sich zudem über den Goldenen Meisterbrief, den ihm seine Handwerkskammer verlieh. Ulrich Bomm, der den Familienbetrieb seit mehr als zehn Jahren in vierter Generation leitet, engagiert sich ebenfalls in der HwK-Vollversammlung und im Vorstand der Maler- und Lackierer-Innung Mittelrhein-Mosel-Eifel.



Kommen, Staunen und Erleben bei der Faszination Handwerk mit den Schwerpunkten Bauen und Wohnen, Hightech im Handwerk, Kunsthandwerk und Design, Schönheit und Wellness, Energie und Umwelt – das Handwerk zeigt im Rahmen der Bundesgartenschau bis 16. Oktober in Koblenz seine Leistungsvielfalt, täglich von 9 Uhr bis Sonnenuntergang, Nähe Deutsches Eck/Basilika St. Kastor (Eingang Kastorkirche)

Ausstellungen und Events

Bis 16. September: Die besten Tischlerarbeiten von Lehrlingen und jungen Gesellen, präsentiert vom Landesfachverband. Infos unter tischlerhandwerk.de

17. bis 22. September: Tatort Altbau. Veranstaltungswoche zu den Möglichkeiten der energetischen Optimierung historischer Bausubstanz, Vorträge ab 18 Uhr im BUGA-Pavillon der HwK oder bei der Architektenkammer im Festungspark Ehrenbreitstein. Infos beim HwK-Zentrum für Restaurierung und Denkmalpflege Herrstein, zrd@hwk-koblenz.de

20. September: Interkultureller Nachmittag für Betriebsinhaber und Jugendliche, um in persönlicher Atmosphäre über berufliche und kulturelle Integration zu diskutieren. Junge Handwerker mit Migrationshintergrund berichten über ihre Erfahrungen. HwK-Experten zeigen Erfolge des Projektes Handwerk integriert Migranten (HiM) auf. Infos unter hwk-koblenz.de/nachwuchs

24. September: Lange Nacht der Museen von 19 bis 1 Uhr. Lichtzauber – Besucher genießen das Lichtspiel im BUGA-Pavillon oder gießen selbst Licht. Ausstellung – Filzen, Klöppeln, Posamentieren, Sticken, Stricken und Weben. Textilgestaltung im Handwerk – alte, immer neue Kunst und ein neues Berufsbild im Handwerk. Blühende Fantasie – Mode- und Designschüler sowie Lehrlinge der Modeberufe und des Maßschneiderhandwerks präsentieren blumige Kreationen. Infos unter museumsnacht-koblenz.de

Buntes Klassenzimmer

Bis 28. September, jeden Mittwoch. Hier bauen Schüler eine Wetterhütte und begreifen dabei Zusammenhänge von Barometer, Luftfeuchtigkeit, Hoch und Tief, Zirkulation und Windrichtung. Anmeldung: buga2011.de

Marktplatz – Wechselnde Vielfalt

Bis 16. September: Papier und Buch – Kerstin Würkert. Nach Lehre und Meisterprüfung ist sie seit 1998 als selbstständige Buchbindermeisterin in Vallendar ansässig. In ihrer Zuschauerwerkstatt lässt sie die BUGA-Besucher am Beruf des Buchbinders teilhaben.

17. September bis 16. Oktober: Schmuck, Textiles, Flechtwerk und Skulptur – Marième Dia. Im Senegal geboren, präsentiert sie ausgesuchtes Kunsthandwerk und Design aus Ländern des afrikanischen Kontinents, sie legt dabei großen Wert auf nachhaltige, umweltschonende Fertigung.

Bis 16. Oktober bietet die Töpferin Girmscheid aus Höhr-Grenzhausen in einem eigenen Pavillon ihre Gebrauchs-, Zier- und Gartenkeramik an und macht beste Werbung für das Kannenbäckerland. Weitere Infos: girmscheid.de

Alle Infos ...

... unter hwk-koblenz.de/buga

MELDUNGEN

**Wettbewerb I
Handwerk sucht
Nachwuchstalente**

Junge Gestalter und Techniker aus dem Handwerk, die überraschende Lösungen für formale oder technische Probleme des Alltags gefunden haben, können sich noch bis zum 1. Oktober für den Wettbewerb „Talente 2012“ auf hwk-expo.de anmelden. Die prämierten Arbeiten werden auf der Internationalen Handwerksmesse in München vorgestellt. Teilnehmen können Gestalter bis 33 Jahre und Techniker bis 35 Jahre. Zudem müssen alle Wettbewerbsbeiträge selbst entworfen und handwerklich gefertigt sein. Infos: hwk-koblenz.de/wettbewerbe

**Wettbewerb II
IT-Lösungen für
die Bauwirtschaft**

Kreative Köpfe, die zukunftsweisende IT-Konzepte für die Baubranche entwickelt haben, können ihre Projekte noch bis zum 24. Oktober beim Wettbewerb „Auf IT gebaut – Bauberufe mit Zukunft“ einreichen. Teilnahmeberechtigt sind Lehrlinge, Ausbilder, Studierende und Beschäftigte aus dem gewerblich-technischen Bereich, dem Bauingenieurwesen, der Bauwirtschaft und der Architektur. Anmeldung und weitere Informationen auf aufitgebaut.de oder beim HwK-Bauzentrum, Tel.: 0261/ 398-601, E-Mail: bauz@hwk-koblenz.de

**Betriebspraxis
Die passende
Bürosoftware finden**

Zeitaufwendige Büroaufgaben lassen sich durch eine geeignete Bürosoftware vereinfachen. Das Netzwerk Elektronischer Geschäftsverkehr (NEG) hat eine kostenlose und anbieterneutrale Übersicht erstellt, die zum Download unter ec-net.de zur Verfügung steht. Handwerksbetriebe, die weitergehende Fragen zur passenden Bürosoftware haben, können sich auch an die HwK-Betriebsberatung wenden unter Tel.: 0261/ 398-246, Fax: -994, E-Mail: beratung@hwk-koblenz.de

**50 Plus
Facebook & Co.
meistern**

Um ältere Arbeitskräfte auf die Anforderungen des modernen Arbeitsmarkts vorzubereiten, bietet das HwK-Kompetenzzentrum für Gestaltung, Fertigung und Kommunikation eine spezielle Beratung für die Altersgruppe 50 Plus an, über die sie sich mit den geläufigen Computerprogrammen und den Möglichkeiten des Internets vertraut machen kann. Die HwK-Berater bieten Hilfe, um die Scheu vor dem „technischen Ungeheuer“ zu überwinden. Weitere Infos unter Tel.: 0261/ 398-585, E-Mail: kompz@hwk-koblenz.de

Der Tag des Handwerks. Im Kammerbezirk Koblenz.



Nix für Flaschen! Präsident Werner Wittlich, Hauptgeschäftsführer Alexander Baden und Bäcker-Obermeister Alfred Wenz (v.l.) stoßen mit Stromberger Urbräu von Brauer Mario Miedl (r.) am HwK-Pavillon auf der Bundesgartenschau auf den bundesweiten Tag des Handwerks an



Auf große Resonanz stieß das Fotoshooting mit Statements zum Handwerk, aufgenommen auf dem Roten Sessel im BUGA-Pavillon



Spielerisch gewinnen beim großen Handwerksquiz ...



Pünktlich zum Tag des Handwerks erstrahlt das HwK-Info-Mobil in neuem Simon-Glanz. Bei der Ausbildungsbörse in Krufthaus (Kreis Mayen-Koblenz) feiert es Premiere und weckt bei Jugendlichen das Interesse am Handwerk

Fotos: HwK/Veres (5), Diester (2), Gaida (1)

WWW.HWK-KOBLENZ.DE/FOTOS



„Auflaufkinder“ zum Bundesligaspiel der Frauen in Bad Neuenahr im Kampagnendress



Die Schlepperfreunde Unter-mosel gratulieren mobil ...

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

Ohne Strom läuft nichts

LEISTUNGSWETTBEWERB: Elektronikergeselle Chris Fopke eröffnet die Kammerentscheide

Chris Fopke, Elektronikergeselle aus Spabrücken, hat den Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks auf Kammererebene gewonnen. Die besten Elektriker der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik aus dem nördlichen Rheinland-Pfalz trafen sich zum Wettkampf. Sie hatten eine Garagentorsteuerung aufzubauen. Bei der Bewertung kam es neben der Funktion auch auf die saubere Verlegung der Leitungen und Anschlüsse an. Chris, der in der „mac Messe- und Ausstellungscenter Service GmbH“ in Langenlonsheim ausgebildet wurde, löste die gestellte Aufgabe am überzeugendsten.

Derzeit bereitet sich der junge Mann auf das Fachabitur vor und wird er in seinem Ausbildungsbetrieb weiter praktische Erfahrungen sammeln. Danach möchte er Elektrotechnik studieren. Als Kammerer wird er am Landeswettbewerb am 1. Oktober in Kaiserslautern teilnehmen.



Elektroniker Chris Fopke hat den Leistungswettbewerb auf Kammererebene gewonnen

Wer dort erfolgreich ist, kann seine Innung beim Bundeswettbewerb in Bielefeld vertreten.

Informationen zum Leistungswettbewerb, Tel.: 0261/ 398-641, Fax: -645, E-Mail: gesellenpruefung@hwk-koblenz.de



Aus erster Hand

Hauptgeschäftsführer Alexander Baden informiert sich regelmäßig und aus erster Hand bei Kreishandwerkerschaften, Innungen und natürlich in den Betrieben vor Ort über wirtschaftliche und technische Entwicklungen – so jüngst bei Motorsportlegende Olaf Manthey (l.), der mit seinem Unternehmen Manthey Racing GmbH in der Handwerksrolle Koblenz eingetragen ist. Manthey, der früher selbst als Rennfahrer – unter anderem in der DTM – ins Lenkrad gegriffen hat, gründete seinen Betrieb vor fast zwei Jahrzehnten und liegt auch als Unternehmer heute auf Erfolgskurs.

ARBEITSMARKTZAHLEN

Der Arbeitsmarkt im August 2011

Landkreis / Kreisfreie Stadt	Arbeitslose insgesamt	Quote	Veränderungen zum	
			Vormonat	Vorjahr
Koblenz, Stadt	3.489	6,4 %	- 0,2 %	/ - 1,1 %
Ahrweiler	2.464	3,8 %	- 0,2 %	/ - 0,1 %
Altenkirchen	3.732	5,4 %	- 0,1 %	/ - 0,5 %
Bad Kreuznach	5.286	6,5 %	- 0,1 %	/ - 0,3 %
Birkenfeld	2.643	6,2 %	- 0,5 %	/ - 0,2 %
Cochem-Zell	1.028	3,1 %	- 0,4 %	/ - 0,3 %
Mayen-Koblenz	5.138	4,6 %	- 0,3 %	/ - 0,6 %
Neuwied	5.016	5,4 %	- 0,3 %	/ - 0,9 %
Rhein-Hunsrück-Kreis	2.241	4,1 %	- 0,3 %	/ - 0,1 %
Rhein-Lahn-Kreis	2.586	4,0 %	- 0,2 %	/ - 0,5 %
Westerwaldkreis	4.219	3,9 %	- 0,2 %	/ - 0,7 %
Rheinland-Pfalz	107.849	5,1 %	- 0,2 %	/ - 0,5 %

Zahlen der Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Rheinland-Pfalz-Saarland

MELDUNGEN

Warnung

Risiko: Mündliche Kaufverträge

Wie die Berufsgenossenschaften und Unfallkassen mitteilen, werden Betriebe immer häufiger von Telefonbetrüggern kontaktiert, die vorgeben, im Auftrag des zuständigen Unfallversichererstellers zu handeln. Mit Verweis auf die neue Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) Vorschrift 2 drängen die Anrufer auf den Abschluss eines mündlichen Kaufvertrages. Angeboten werden beispielsweise Verbandskästen und Informationsmaterial zum Arbeitsschutz. Wer solche Anrufe oder Anschreiben erhält, sollte seinen Unfallversicherungsträger kontaktieren und sich keinesfalls zu einer Kaufzusage überreden lassen. Weitere Informationen beim HwK-Zentrum für Umwelt und Arbeitssicherheit, Tel.: 0261/ 398-656, Fax: -992, E-Mail: zua@hwk-koblenz.de

Fachbücher

Wissenswertes für das Handwerk

Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik, Verlagsgesellschaft Rudolf Müller Köln, ISBN 978-3-481-02696-7, vermittelt Lehrlingen im Dachdeckerhandwerk das nötige Grundlagen- und Fachwissen. Es dient Gesellen und Meisterschülern als umfassendes Nachschlagewerk für die Praxis. Das Werk entspricht dem Rahmenlehrplan, unterstützt die Prüfungsvorbereitung und Auffrischung einzelner Themenbereiche und veranschaulicht das Regelwerk durch Zeichnungen und Tabellen. Neu konzipiert wurden die Kapitel Windsogicherung, Flachdach- und Bauwerksabdichtung, Werkstoffe sowie Gerüste und Belichtungselemente. Zu bestellen im VH-Buchshop unter Tel.: 0211/ 39098-27 oder per E-Mail: m.burkert@verlagsanstalt-handwerk.de, vh-buchshop.de

MELDUNGEN

Fachkräfte

Neue Potenziale erschließen

Wie können Unternehmen Fachkräfte gewinnen – und auf Dauer halten? Diese Frage wird für die Betriebe angesichts der guten Konjunktur und der demografischen Entwicklung drängender. Ein Schlüssel zur Lösung ist eine zukunftsorientierte, kreative Personalpolitik, die die individuelle Lebenssituation der Beschäftigten einbezieht und Potenziale erschließt. Mit diesem Fokus haben die Arbeitsagenturen Koblenz, Mayen, Montabaur und Neuwied ein gemeinsames Projekt gestartet, das gute Beispiele und neue Wege aufzeigt. Dazu gibt es am Donnerstag, 3. November, ab 16.30 Uhr einen Thementag bei der RWE in Saffig. Nach der Begrüßung stimmt Ursula Nicola-Hesse, Auditorin der berufundfamilie gGmbH, mit ihrem Impulsvortrag „Dem Fachkräftemangel entgegen wirken – selbst ausbilden sowie Ältere und Frauen als Potenziale entdecken“ auf die Thematik ein. Ab 17.45 Uhr laufen parallel drei Workshops: Vorteil Familie – Familienzeit und flexible Arbeitszeit aktiv nutzen (Ursula Nicola-Hesse), Ohne Frauen geht's nicht – Frauen in Führungspositionen, Führen in Teilzeit, Unternehmensnachfolge durch Frauen (Uta Hemmerich-Bukowski, ZeitZeichen) und Zukunft sichern und Geld sparen – Steuervorteile durch familienfreundliches Handeln im Unternehmen (Alfred Schomisch, Finanzamt Mayen). Um 18.45 Uhr folgt die Präsentation der Workshop-Ergebnisse.

Weitere Infos und Anmeldung zum Thementag – bis 30. September –, Tel.: 02651/ 950-561, E-Mail: mayen.bca@arbeitsagentur.de

Praktika

Erfahrungen im Ausland sammeln

Lehrlinge des Augenoptiker- und Zahntechnikerhandwerks ab dem zweiten Lehrjahr haben die Chance,

an einem vom deutsch-französischen Jugendwerk (DFJW) geförderten Austausch (3. bis 14. Oktober) nach Reims in Frankreich teilzunehmen. Die Jugendlichen lernen während dieser Zeit in Praktika das Arbeitleben in französischen Handwerksbetrieben kennen und absolvieren zudem einige Tage im Berufsbildungszentrum für Gesundheitsberufe in Reims. Bei der An- und Abreise werden die Lehrlinge von den HwK-Mobilitätsberatern betreut. Weitere Infos unter Tel.: 0261/ 398-331, E-Mail: mobira@hwk-koblenz.de

Unternehmerreise

Neue Märkte in Finnland

Um rheinland-pfälzischen Betrieben aus den Bereichen Maschinenbau und Elektrotechnik einen Markteintritt in Finnland zu ermöglichen, organisieren die HwKs in Rheinland-Pfalz gemeinsam mit dem Wirtschaftsministerium vom 4. bis 6. Oktober eine Unternehmerreise nach Helsinki. Schwerpunkte der Reise sind eine organisierte Kooperationsbörse, Unternehmensbesichtigungen sowie ein Besuch der Fachmessen Mecatec und Elkom. Anmeldungen bei der HwK-Außenwirtschaftsberatung, Tel.: 0261/ 398-241, E-Mail: export@hwk-koblenz.de

Show-Event

HwK zeigt neueste Lasertechnologie

Am 15. September macht der imposante Truck des Maschinenbauers Trumpf Laser- und Systemtechnik GmbH auf dem Gelände des HwK-Metall- und Technologiezentrums, August-Horch-Straße 6-8, in Koblenz Halt. Im Gepäck: Lasermaschinen der neuesten Generation. Die Besucher erwarten von 10 bis 16 Uhr Live-Demonstrationen und Fachvorträge rund um alle Bereiche der Laser-Materialbearbeitung. Fachleute gehen dabei detailliert auf die besonderen

Eigenschaften, Voraussetzungen und Vorteile des Schneidens, Schweißens oder Beschriftens mit Laser ein. Infos und Anmeldung zur kostenfreien Veranstaltung, Tel.: 0261/ 398-541, hwk-koblenz.de/veranstaltungen

Existenzgründung

Infomesse für Gleichgesinnte

Am 18. September von 11 bis 17 Uhr öffnet die Jakob-Kiefer-Halle in Bad Kreuznach ihre Türen für Frauen, die planen, einen Betrieb zu gründen. Unter dem Motto „Frauen sind selbstständig“ informiert auch die HwK-Betriebsberatung zu unternehmerischen Fragen. Die Messe lädt Frauen ein, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und das regionale Frauen-Netzwerk mit seinen Angeboten kennen zu lernen. Infos unter Tel.: 0261/ 398-257, E-Mail: beratung@hwk-koblenz.de

Berufsorientierung

Jugendfeuerwehr übt sich im Handwerk

Handwerkliches Know-how plus Berufsinformation – das gibt's bei den „Technik-Workshops Jugendfeuerwehr“. Die Feuerwehren des nördlichen Rheinland-Pfalz, die zugehörigen Kreishandwerkerschaften und die HwK bieten in einer Gemeinschaftsinitiative die Workshops für Jugendfeuerwehren an. Deren Ziel ist es, technisches Know-how zu vermitteln und so junge Leute für eine Berufstätigkeit im Handwerk zu motivieren und ihnen eine praxisnahe Orientierung für die spätere Berufswahl zu ermöglichen. Die nächsten Kurse finden am 10. September im Koblenzer Metall- und Technologiezentrum sowie im Bauzentrum und am 22. Oktober im Berufsbildungszentrum Bad Kreuznach statt. Anmeldung zu den Technik-Workshops über den Landesfeuerwehrverband Rheinland-Pfalz e.V., 0261/ 97434-0, E-Mail: post@lfv-rlp.de